

**NEUROCHIRURGIE OP**  
**VORBEREITUNGSBOGEN TEAMKLAUSUR**

**GABRIELA KONRAD**

Graz, 22.09.2023

Im Interesse der Lesbarkeit wurde darauf verzichtet, in der Wegleitung bei Personenbezeichnungen jedes Mal auch die weibliche Form anzugeben. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint.

## VORBEREITUNG - FRAGEBOGEN

### ZUR ERINNERUNG – HIER NOCH MAL DIE FRAGEN AUS DER ANONYMEN BEFRAGUNG:

Um unseren gemeinsamen Workshop so hilfreich, unterstützend und zielführend wie möglich zu gestalten, ist es wichtig, bereits im Vorfeld genau hinzublicken, wo mögliche Brennpunkte, Missverständnisse, Konflikte, Kommunikationsprobleme oder ähnliches bereits aufgetaucht sind oder noch auftauchen könnten. Es gilt konkret aufzuzeigen, wo gibt es Probleme, wo läuft es NICHT optimal und wo entstehen regelmäßig Ärger oder Unverständnis.

Gleichzeitig ist es auch wichtig, schon im Vorhinein eine Idee über die Zielsituation, die Lösung zu bekommen, einfach eine Vorstellung davon zu haben, wie es denn eigentlich sein sollte. Und das konkreter als nur – „Es soll halt alles reibungslos klappen“

### IST SITUATION

1. Was läuft zurzeit gar nicht gut? Wo gibt es Reibungsverluste, Missverständnisse, Probleme, Ärgernisse oder ähnliches?
2. Warum? Was ist aus Ihrer Sicht die Ursache für die herausfordernde Situation?
3. Wer hätte Ihrer Meinung nach die Verantwortung daran etwas zu verändern?
4. Wie würden Sie zurzeit die Stimmungslage einschätzen auf einer Skala von 0-10?  
0 bedeutet äußerst schlecht – 10 bedeutet äußerst gut

### ZIEL SITUATION

5. Wie würde aus Ihrer Sicht eine Lösung aussehen? Und woran würde auch ein Außenstehender erkennen, dass die Lösung erreicht wäre?
6. Was wäre Ihr persönlicher Beitrag zu einer verbesserten Situation?

# PERSÖNLICHE VORBEREITUNG TEAMKLAUSUR

## PROBLEME ALS CHANCE FÜR WACHSTUM

Wie wäre also eine ideale Situation und durch welche erkennbaren Faktoren ist diese gekennzeichnet?

### Die folgenden Fragen sind für Ihre persönliche Vorbereitung

Wir bitten Sie, sich gedanklich oder auch schriftlich (für Sie persönlich) ihrer anzunehmen. Um sich auch mental auf Lösung einzustimmen und konkret zu erzeugen - was soll da sein, wenn das, was nicht passt, nicht mehr da ist? Denn einige Menschen wissen sehr genau, was sie nicht wollen, können nur oft mangels konkreter Überlegungen nicht genau sagen, was sie stattdessen KONKRET gerne hätten. (also mehr als – es soll einfach reibungslos laufen)

### IST SITUATION

- Welche Situationen empfinden Sie persönlich als besonders herausfordernd und Warum? Welche Emotionen tauchen in Ihnen auf?
- Gibt es Ängste, Ärger, Trauer, Scham oder Ähnliches? Warum?
- Was wäre für Sie persönlich das Schlimmste, das passieren könnte und Warum?
- Wenn Sie an jene Personen denken, mit denen Sie die größten Schwierigkeiten im Alltag haben – was genau triggern diese Personen in Ihnen? Welche Emotionen lösen sie aus? Welche Werte sind verletzt? Worum geht es da WIRKLICH bei Ihnen?
- Und wenn Sie mit einem wertschätzenden und respektvollen Auge auf diese Personen blicken würden, was könnten Sie Positives an ihnen erkennen? Welche Stärken und Fähigkeiten könnten diese Personen haben?

### DER BLICK IN DIE ZUKUNFT...

- Wenn alles optimal laufen würde – wie wäre die ideale Alltagssituation?
- Was wäre anders?
- Woran würde man die Veränderung genau erkennen?
- Wer würde als Außenstehender erkennen, dass sich die Situation komplett verändert hat und es keine Probleme mehr gibt?
- Was würde dann möglich werden?
- Auf wen hätte dies Auswirkungen?
- Wie würde es Ihnen persönlich dann gehen?
- Wie würden Sie sich fühlen und welchen Einfluss hätte eine Idealsituation auf Ihre Leistungsfähigkeit, Ihre Befindlichkeit und auch Ihre Stimmung?
- Wenn alles möglich wäre, was hätten Sie dann gerne vom Leben, vom Alltag, von den Kollegen, Vorgesetzten, etc.?

**ICH FREUE MICH AUF EINE ERFOLGREICHE KLAUSUR!**

**MIT HERZLICHEN GRÜSSEN GABRIELA KONRAD**

**Gabriela Konrad, MSc.**

- Unternehmensberaterin
- Lebens- und Sozialberaterin – psychosoziale Beraterin
- Personal- und Organisationsentwicklerin
- Eingetragene Supervisorin (Expertenpool WKO)
- NLP LehrTrainerin (DVNLP)
- Systemische Beraterin und Coach
- Systemische Struktur- und Organisationsstrukturaufstellerin
- Erwachsenenbildnerin
- ...und vieles mehr...



Seit 2003 begleitet Gabriela Konrad als Trainerin und systemischer Coach Menschen und Unternehmen dabei unterschiedlichste Ziele zu erreichen:

- Führungskräfteentwicklungsprogramme
- Supervision
- Psychosoziale Beratung
- Organisations- und Strategieentwicklung
- Prozessoptimierung und KVP, Betriebsberatungen
- Teamentwicklung
- Konfliktmanagement - Konfliktlösungskompetenz als Erfolgsfaktor
- Kommunikationsmanagement - Lösungsorientierte Kommunikation
- Sales und After Sales Training, Coaching und Beratung
- Motivations- und Zieltraining
- Rhetorik und Auftrittstraining
- NLP-Ausbildungen
- Coaching Lehrgänge und Ausbildungen
- Train the Trainer Ausbildungen
- ...

**AUSZUG REFERENZEN**

Porsche Austria & InterAuto

PorscheBank

VW

Campus 02

FH Joanneum

Magna Fuel Systems

Seidel Electronics

KAGES – steirische Krankenanstalten

WIFI Österreich und Steiermark

Wietersdorfer

etc...

Menarini

Fresenius Kabi

Granit Bau

FH Salzburg

Magna Auteca

Magna Steyr

J.Christof Gruppe, ACE

SALK – Uniklinikum Salzburg

Die Presse

Stabilo